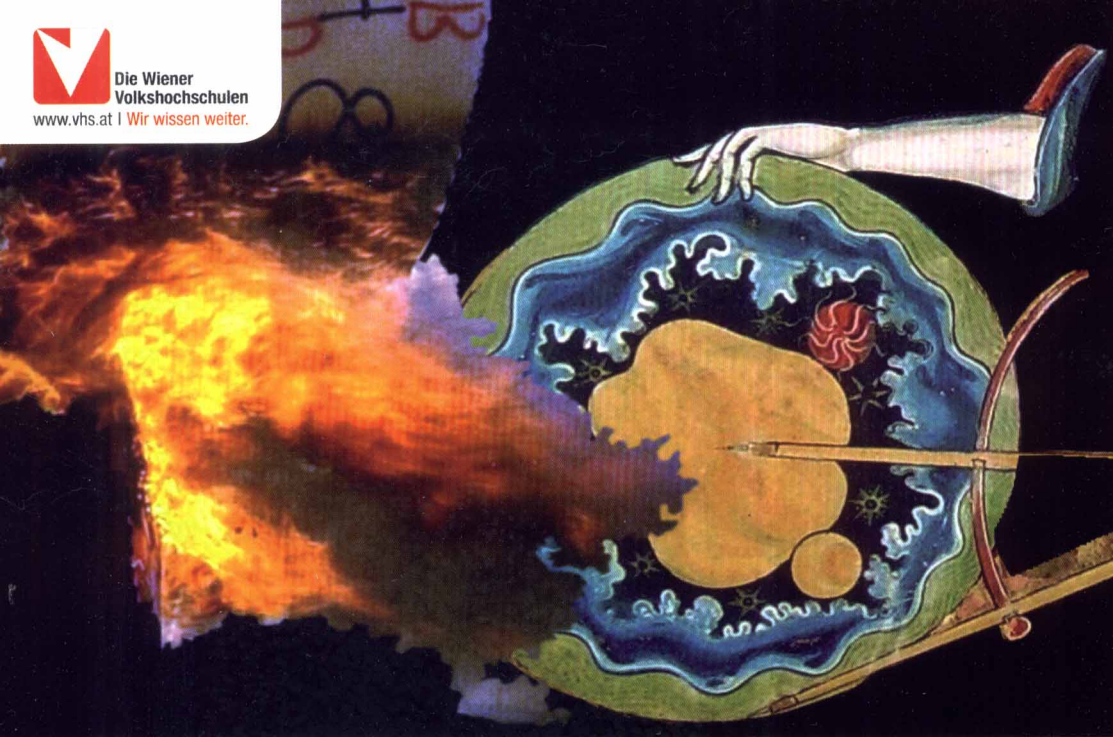




Die Wiener
Volkshochschulen
www.vhs.at | Wir wissen weiter.



Kulturen - Umwelten - Geschichten

Präsentationsabend der
Historisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät
der Universität Wien

Donnerstag, 17. April 2008, 17:00 Uhr
Urania Wien, Dachsaal



WIENER URANIA - Bildung im Zentrum

Wiener Urania, Uraniastraße 1, 1010 Wien
Anmeldung: kursanmeldung@urania-wien.at
Tel: 712 61 91 - 25 oder 26 www.urania.vhs.at

MA13

BILDUNG
StoDt+Wien

Kulturen - Umwelten - Geschichten

Präsentationsabend der
Historisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien
Donnerstag, 17. April 2008,

Programm:

17.00 Begrüßung: Erhard Chvojka, Direktor Wiener Urania,
Marianne Klemun, Vizedekanin der Fakultät

Alexandra Krenn-Leeb (Institut für Ur- und Frühgeschichte):
Umweltarchäologie - Aktuelle Forschungen zur Erfassung
prähistorischer Prozesse zum Wandel von der Natur- zur Kulturlandschaft

Peter Jánosi (Institut für Ägyptologie): Der „Sturz des göttlichen Falken“
Der Untergang des Alten Reiches in Ägypten: Ursachen und Auswirkungen

Fritz Blakolmer (Institut für Klassische Archäologie):
Von Pompeji bis Santorin: Umweltkatastrophen in der Antike

Pause 18.15 - 18.30

Sven Tost (Institut für Alte Geschichte & Altertumskunde, Papyrologie & Epigraphik):
Die Extensität der antiken Wirtschaft und deren Einfluß auf Mensch, Umwelt und Klima

Michael Grünbart (Institut für Byzantinistik und Neogräzistik):
Natürliche Eindrücke? Byzantinische Gelehrte auf Reisen

Meta Niederkorn (Institut für Geschichte): Umwelt in Text und Bild des Mittelalters

Pause 19.30 - 20.00

Klara Löffler (Institut für Europäische Ethnologie):
Das Gute Haus. Baukultur und Ökologie

Verena Widorn (Institut für Kunstgeschichte): Baywatch versus Kamasutra:
Die indische Kunst im ökologischen und kulturellen Wandel der Zeit

Anna Schober (Institut für Zeitgeschichte):
Das kalkulierte Spektakel. Zur Erscheinung zeitgenössischer politischer Protestbewegung

Nach allen Programmpunkten besteht die Möglichkeit zur Diskussion.

Für Erfrischungen ist gesorgt.

Eintritt frei!



Historisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät